

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß EG 1907/2006 (REACH)

Datum der letzten Überprüfung : 2017-05-29
 Überarbeitet am : 2017-05-29
 Publikationsdatum : 2008-01-04

Versionsnummer : 4.0

Letzte Änderungen in Abschnitte : 2 - 3

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

SD-Blatt : 24485
 Lieferant : POLYCHROMAL B.V.
 Postbus 8043
 1802 KA Alkmaar
 Niederlande
 TEL:+31 72 5670799
 FAX:+31 72 5624095
 Handelsname : POROPRINT BK10B

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Allgemeine Umschreibung : DRUCKERSCHWÄRZE
 Anwendung : Verschiedene
 Verwendungen, von denen abgeraten wird : Daten nicht vorhanden.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant Sicherheitsdatenblatt : Philips Electronics Nederland B.V., Philips Environment & Safety, High Tech Campus 37, 5656 AE Eindhoven, Tel. +31 (0)40 27 41 645
 Verantwortliche Abteilung : dangerous.goods@philips.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : +31 (0)497-598315

* ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

(EG) Nr. 1272/2008

Nicht gemäß GHS-Klassifizierung klassifiziert.

2.2. Kennzeichnungselemente

(EG) Nr. 1272/2008

Etikett : nicht anwendbar

Angaben, Kennzeichnung : keine

2.3. Sonstige Gefahren

Wenn anwendbar: siehe Abschnitt 6.1 und Abschnitt 7.1.

* ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Bestandteil	CAS-Nr.	Index Nr.	Prozentsatz(%)	Etikett
	EG-Nr.	Registrierungsnr.		

Bestandteil	CAS-Nr.	Index Nr.	Prozentsatz(%)	Etikett
	EG-Nr.	Registrierungsnr.		
DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER	34590-94-8		≥80.0	
	252-104-2	01-2119450011-60 01-2119991100-47		
ETHYLCELLULOSE	9004-57-3		<10.0	
FARBSTOFF SCHWARZ	Vertraulich		<10.0	
	Vertraulich	Vertraulich		

Den vollen Wortlaut der hier genannten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Haut** : Reststoffe so schnell wie möglich von der Haut entfernen (z.B. Spülen mit viel Wasser).
Verschlucken : Wenn Opfer bei Bewußtsein ist Mund spülen lassen mit Wasser. NICHT trinken lassen. Bei allgemeinen Störungen ärztlichen Rat einholen.
Einatmen : Opfer so schnell wie möglich an die frische Luft bringen, Ruhe halten und ggf ärztlichen Rat einholen.
Augen : Lange mit viel Wasser spülen. Bei Sehstörungen ärztlichen Rat einholen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Haut örtlich : Der Stoff ist prickelnd: Rötung.
: Entfettung; bei längerer Einwirkung spröde, trockene Haut, Ekzem.
allgemein : Keine nennenswerte Aufnahme wahrscheinlich.
Verschlucken örtlich : Der Stoff ist prickelnd: Halsschmerzen.
allgemein : Aufnahme möglich durch verschlucken.
Einatmen örtlich : Der Stoff ist bei Nebelung prickelnd: Halsschmerzen.
allgemein : Aufnahme des Produkt durch einatmen ist möglich.
Augen örtlich : Der Stoff ist prickelnd: Rötung.
Weitere Angaben Symptome : Produkt wirkt auf: die Leber, Nieren, das Nervensystem.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Für Anweisungen bezüglich einer weiteren Behandlung ggf. ein (nationales) Giftzentrum kontaktieren.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid, Trockenlöschmittel, Wasserdampf, Alkoholbeständiger Schaum

Ungeeignete Löschmittel

nicht trassierbar

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zersetzungsprodukte in Feuer : Kohlenoxid, Chromoxid

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Fall eines Brandes Schutzkleidung und Atemgerät tragen, das von der Umgebungsluft unabhängig ist.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Vorsichtsmaßnahmen

Benutzen Sie Schutzausrüstung. Siehe Abschnitt 8.

Maßn. bei Notlage

Ist nicht zu erwarten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Restgebinde oder ungereinigte leere Behälter sollen in einer geeigneten Anlage verbrannt oder nach örtlich oder staatlich gültigen Vorschriften als Sondermüll entsorgt werden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Maßn. bei Freisetzung

Flüssigkeit mit geeigneten Absorb. Saugstoffen (z.B. Powersorb, Trockener Sand, Kieselgur, Vermiculit u.a.) aufnehmen und in geschlossenem Behälter entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 für geeignete persönliche Schutzausrüstung.
Siehe Abschnitt 13 für weitere Informationen über Abfallbehandlung.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise auf dem Etikett beachten.

Nicht essen, trinken oder rauchen am Arbeitsplatz. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ausziehen. Die Hände waschen nach dem verlassen des Arbeitsplatzes.

Objektabsaugung : Unter normaler Umständen nicht notwendig.

Lagercode (nötig für PGS 15) : kein

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : Siehe auch eventuelle Sicherheitshinweise in Abschnitt 2.2.
Produkt sonnengeschützt, geschützt gegen in der Nähe befindliche andere Wärmequellen, trocken, in einem Raum mit ausreichender Lüftung, in einem geschlossenen Behälter lagern.

Lagertemperatur : <35 °C

7.3. Spezifische Endanwendungen

Daten nicht vorhanden.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte :

anwendbar für: Niederlande (20 °C; 1013 mbar)

TWA(8 Stunden): 300 mg/m ³	DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER	(Gesetzliche Grenzwert)
Kein TWA-Wert festgelegt.	ETHYLCELLULOSE	
TWA(8 Stunden): 0.5 mg/m ³	FARBSTOFF SCHWARZ(als Chrom)	(Gesetzliche Grenzwert)
TWA(15 Minuten): 1 mg/m ³	FARBSTOFF SCHWARZ(als Chrom)	(Gesetzliche Grenzwert)

anwendbar für: Belgien (20 °C; 1013 mbar)

TWA(8 Stunden): 308 mg/m ³	S	DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER
TWA(8 Stunden): 0.5 mg/m ³		FARBSTOFF SCHWARZ(als Chrom)

anwendbar für: Deutschland (20 °C; 1013 mbar)

TWA(8 Stunden): 310 mg/m ³	DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER
TWA(8 Stunden): 2 mg/m ³	FARBSTOFF SCHWARZ(als Chrom, inhalierbar Staub)

anwendbar für: Vereinigten Staaten von Amerika (25 °C; 1013 mbar)

TWA(8 Stunden): 606 mg/m ³	S	DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER- [nach ACGIH]
TWA(15 Minuten): 910 mg/m ³	S	DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER- [nach ACGIH]
TWA(8 Stunden): 600 mg/m ³	S	DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER- [nach OSHA]
TWA(8 Stunden): 0.02 mg/m ³		FARBSTOFF SCHWARZ(als Cobalt)
TWA(8 Stunden): 0.5 mg/m ³		FARBSTOFF SCHWARZ(als Chrom) - [nach ACGIH]
TWA(8 Stunden): 0.5 mg/m ³		FARBSTOFF SCHWARZ(als Chrom) - [nach OSHA]

anwendbar für: Schweden (20 °C; 1013 mbar)

TWA(15 Minuten): 450 mg/m ³	C	S	DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER
TWA(8 Stunden): 300 mg/m ³		S	DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER
TWA(8 Stunden): 0.5 mg/m ³			FARBSTOFF SCHWARZ(als Chrom, Staub)
TWA(8 Stunden): 0.02 mg/m ³		S	FARBSTOFF SCHWARZ(as Cobalt, Staub)

anwendbar für: Schweiz (20 °C; 1013 mbar)

TWA(8 Stunden): 300 mg/m ³	DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER	
TWA(15 Minuten): 300 mg/m ³	DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER	
TWA(8 Stunden): 0.5 mg/m ³	FARBSTOFF SCHWARZ(als Chrom, inhalierbar Staub)	
TWA(8 Stunden): 1 mg/m ³	FARBSTOFF SCHWARZ(als Eisen, inhalierbar Staub)	
TWA(8 Stunden): 0.05 mg/m ³	S	FARBSTOFF SCHWARZ(as Cobalt, inhalierbar Staub)

anwendbar für: China (20 °C; 1013 mbar)

TWA(8 Stunden): 600 mg/m ³	S	DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER
---------------------------------------	---	-----------------------------

TWA(15 Minuten): 900 mg/m³ S DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER

anwendbar für: Europäische Union (20 °C; 1013 mbar)

TWA(8 Stunden): 308 mg/m³ S DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER

C=Ceiling; S=Skin

Weitere Angaben Arbeitsplatzgrenzwerte :

keine

DNEL (Derived No Effect Level)

Arbeiter - Inhalation - Langzeitbelastung - Systemische Effekte: 308 mg/m³

Arbeiter - Dermal - Langzeitbelastung - Systemische Effekte: 283 mg/kg Kg/Tag

Verbraucher - Inhalation - Langzeitbelastung - Systemische Effekte: 37.2 mg/m³

Verbraucher - Dermal - Langzeitbelastung - Systemische Effekte: 121 mg/kg Kg/Tag

Verbraucher - Oral - Langzeitbelastung - Systemische Effekte: 36 mg/kg Kg/Tag

DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER

Ursprung : ECHA

PNEC (Predicted No Effect Concentration)

Süßwasser: 19 mg/l

DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER

Ursprung : ECHA

Salzwasser: 1.9 mg/l

DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER

Ursprung : ECHA

Süßwasser Sediment: 70.2 mg/kg

DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER

Ursprung : ECHA

Salzwasser Sediment: 7.02 mg/kg

DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER

Ursprung : ECHA

Boden: 2.74 mg/kg

DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER

Ursprung : ECHA

Zeitweilige Freisetzung: 190 mg/l

DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER

Ursprung : ECHA

Kläranlage (STP): 4168 mg/l

DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER

Ursprung : ECHA

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Empfohlene persönliche Schutzausrüstung :

Hände : Gummi-Schutzhandschuhe

Durchbruchzeit : Zur Information: Wenden Sie sich an den Hersteller der Handschuhe.

Augen : Schutzbrille

Einatmen : keine (bei ausreichender Absaugung)

Haut : Schutzkleidung (wie: Schürze, Overall, Stiefel)

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form : flüssig

Farbe : grau / schwarz

Geruch : etherähnlich

Geruchsschwelle (20°C; 1013 mbar) : 6160 mg/m³ DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER

pH : $\geq 5 - \leq 9$

Schmelzpunkt/bereich : nicht trassierbar

Siedepunkt/bereich : ≥ 180 °C (1013 mbar)

Flammpunkt/bereich : ≥ 74 °C

Verdampfungtempo/bereich : nicht trassierbar

Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : Daten nicht vorhanden

Explosionsgrenzen : LEL: ≥ 1.1 vol.% - UEL: ≤ 14.0 vol.%

Dampfdruck : ≤ 0.06 kPa (20 °C)

Relative Dichte : $\geq 0.97 - \leq 1.00$ (Wasser=1) (20 °C)

Löslichkeit in Wasser : teilweise

Log Po/w : -0.064 DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER

5.83 ETHYLCELLULOSE

Ursprung : IUCLID

Ursprung : Easi View

Selbstentzündungstemperatur : ≥ 205 °C

Zersetzungstemperatur : nicht trassierbar

Viskosität : nicht trassierbar

Staubexplosionen möglich in der Luft : nicht anwendbar

Oxidierende Eigenschaften : nein

9.2. Sonstige Angaben

Löslichkeit in Fett : nicht trassierbar

Elektrostatische Aufladung : nicht trassierbar

Allgemein : Produkt ist hygroskopisch.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Siehe Abschnitt 10.2 - 10.6.

10.2. Chemische Stabilität

Der Stoff oder das Gemisch ist unter normalen Bedingungen stabil. Siehe auch Abschnitt 10.4.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reagiert mit Wasser : nein
Andere gefährliche Bedingungen : Daten nicht vorhanden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Daten nicht vorhanden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Gefährliche Reaktionen mit : Oxidationsmitteln, starke Säure, Isocyanate

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte durch Erhitzung : keine

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akuter oraler Toxizität

LD-50: 5.23 g/kg (ORL-RAT)

DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER

Ursprung : IUCLID

LD-50: >5.0 g/kg (ORL-RAT)

ETHYLCELLULOSE

Ursprung : SAX

Akuter dermaler Toxizität

LD-50: ≥ 13 - <14 g/kg (SKN-RBT)

DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER

Ursprung : IUCLID

LD-50: >5.0 g/kg (SKN-RBT)

ETHYLCELLULOSE

Ursprung : SAX

Akuter inhalativer Toxizität

Es liegen keine Daten vorhanden.

Ames Test

nicht trassierbar

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für Ätz-/Reizwirkung auf die Haut.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für schwere Augenschädigung/-reizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für Sensibilisierung der Atemwege/Haut.

Keimzell-Mutagenität

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für Keimzell-Mutagenität.

Karzinogenität

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für Karzinogenität.

Zusätzliche Informationen zur Karzinogenität (NTP, IARC, OSHA)

NTP: nein

IARC: nein

OSHA: nein

DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER

NTP: nein

IARC: nein

OSHA: nein

ETHYLCELLULOSE

NTP: nein

IARC: 2B

OSHA: nein

FARBSTOFF SCHWARZ

Reproduktionstoxizität

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für Reproduktionstoxizität.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für Aspirationsgefahr.

Symptome

Haut	örtlich	:	Der Stoff ist prickelnd: Rötung.
		:	Entfettung: bei längerer Einwirkung spröde, trockene Haut, Ekzem.
	allgemein	:	Keine nennenswerte Aufnahme wahrscheinlich.
Verschlucken	örtlich	:	Der Stoff ist prickelnd: Halsschmerzen.
	allgemein	:	Aufnahme möglich durch verschlucken.
Einatmen	örtlich	:	Der Stoff ist bei Nebelung prickelnd: Halsschmerzen.
	allgemein	:	Aufnahme des Produkt durch einatmen ist möglich.
Augen	örtlich	:	Der Stoff ist prickelnd: Rötung.
Weitere Angaben Symptome		:	Produkt wirkt auf: die Leber, Nieren, das Nervensystem.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität

LC-50: >10000 mg/l/96H (Fish)
EC-50: >100 mg/l/48H (Daphnia)
IC-50: >100 mg/l/72H (Algae)

DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER
DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER
DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER

Ursprung : IUCLID
Ursprung : Lieferant
Ursprung : Lieferant

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Sauerstoffbedarf : nicht trassierbar
Chemischer Sauerstoffbedarf : 0.0020 g/g
Biologisch/chemisch : nicht trassierbar
Sauerstoffbedarf Quotient
Zerlegbarkeit : leicht

DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER
DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER
DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER

Ursprung : IUCLID
Ursprung : Merck

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentrationsfaktor (BCF) : <100
Log Po/w : -0.064
5.83

DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER
DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER
ETHYLCELLULOSE

Ursprung : IUCLID
Ursprung : IUCLID
Ursprung : Easi View

12.4. Mobilität im Boden

Henry Konstante : 1.6E-7 atm m3/mol
3.55E-11 atm m3/mol

DIPROPYLENGLYKOLMETHYLETHER
ETHYLCELLULOSE

Ursprung : Lieferant
Ursprung : Easi View

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Daten nicht vorhanden.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Weitere Angaben Ökotoxizität : keine

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Restgebinde oder ungereinigte leere Behälter sollen in einer geeigneten Anlage verbrannt oder nach örtlich oder staatlich gültigen Vorschriften als Sondermüll entsorgt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

Kein Unterwerfung am Transport-regulierung Gefährliche Stoffen

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Unterwerfung am Transport-regulierung Gefährliche Stoffen

14.3. Transportgefahrenklassen

Kein Unterwerfung am Transport-regulierung Gefährliche Stoffen

14.4. Verpackungsgruppe

Kein Unterwerfung am Transport-regulierung Gefährliche Stoffen

14.5. Umweltgefahren

Seewassergefährdet : nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Unterwerfung am Transport-regulierung Gefährliche Stoffen

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Daten nicht vorhanden.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- Daten nicht vorhanden.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

- Daten nicht vorhanden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Notizen : keine
Sicherheitsdatenblatt

Übersicht relevante H-Sätze von alle Bestandteilen in Abschnitt 3

nicht anwendbar

Schulungshinweise

Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen.

Einen Schlüssel oder eine Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

REACH	Registration, Evaluation and Authorisation of Chemicals
GHS	Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
CAS	Chemical Abstracts Service
TGG = TWA	Time Weighted Average
LEL	Lower Explosive Limit
UEL	Upper Explosive Limit
NTP	National Toxicology Program
KHC	Known Human Carcinogen
RAHC	Reasonably Anticipated Human Carcinogen
IARC	International Agency for Research on Cancer
OSHA	Occupational Safety & Health Administration
ADR	Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
RID	Règlement concernant le transport international ferroviaire des marchandises dangereuses
UN	United Nations
IMDG	International Maritime Dangerous Goods
IMO	International Maritime Organization
IATA	International Air Transport Association
ICAO	International Civil Aviation Organization
Ems	Emergency Schedule

* Geben Änderungen in Bezug auf die letzte Version an.

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen gelten nach unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung als korrekt. Philips Electronics Nederland B.V. übernimmt keine Gewährleistung hinsichtlich der Inhalte oder ihrer Eignung für einen bestimmten Zweck oder Gebrauch.